

Putin: Tschetschenien wieder unter russischer Ägide

Moskau. Die Kaukasusrepublik Tschetschenien ist nach den Worten des russischen Präsidenten Wladimir Putin wieder vollständig unter der »Ägide der russischen Verfassung«. Die tschetschenische Regierung habe sich gebildet, dieser Prozeß sei bereits abgeschlossen, sagte Putin am Dienstag bei seiner jährlichen Begegnung mit Journalisten in Moskau. Zugleich räumte er ein, daß es noch »gewisse Probleme« in Tschetschenien gebe. Die antiterroristischen Operationen seien jedoch beendet, inzwischen sorgten die tschetschenischen Sicherheitskräfte weitgehend für Ordnung. Nach Darstellung des Kreml hat sich die Lage in Tschetschenien stabilisiert, obwohl es immer noch Gefechte mit Rebellen gibt. Zudem werden zahlreiche Zivilisten entführt oder verschwinden. Putin sagte weiter, die Lage in bestimmten anderen Kaukasusregionen bereite der Moskauer Regierung größere Sorgen als die in Tschetschenien. Gemeint waren unter anderem Dagestan, Kabardino-Balkarien und Nordossetien, wo sich Rebellenangriffe und Anschläge in den letzten Jahren gehäuft haben.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/61649.putin-tschetschenien-wieder-unter-russischer-ägide.html>